

nen bekandtnus sich Erfunden, dass disses Ein Von Jhnen Falsch erdichte, Verlogne, Undt ohnwahrhaffte Zuelag seye, wordurch mehr wolermeldter herr Landtvogt höchstens affrontiert, beschimpfet, undt beleydiget, auch desswegen Verursachet worden, Ernante böschenstein, Und Sulger für sich Zue bescheyden; So wirdt hiermit Jedermänigklichen Zue Wüssen gemacht, dass disserer Zwey Verlümbder bereits am Vergangnen Mitwochen Zue Frawenfeldt Vor lobl. Landtvogtey Ambt auch in gägenwärthigkeith anderer mehr anwäsenden Leüthen solche Jhr Verlogne Red Nebst Rewmüthiger deprecation Widerumb Zue sich genommen, Undt Zue fernerer Satisfaction dess herren Landtvogts sich freyen, und ohngezwungenen willens nit allein anerbotten, Vor gegen wertiger gantzer Kirchen Gmeindt [Burg] disserer öffentlich zue Widerrueffen³, sondern Zue sicherheit, dass solches geschehen müsse, an Recht= Undt Würckhlicher Eydtsstatt angelobt haben, dass aber dato selbige Jhre schuldikeit und geleistetes handtgelübdt übergangen, wirdt sich mehr hochgesagter herr Landtvogt gegen Jhnen schon Zuo Verhalten Wüssen.

[gez.] Cantzley der Landtgrauffschaft Thurgew".

1) Dieses Dokument trägt die Bezeichnung:

2) s. Zurlaubiana AH 126/191 Anm. 2

3) s. ebenda AH 126/199

Aus dem Besitze von **Beat Jakob II.** Zurlauben, dem Tagsatzungsgesandten von Stadt und Amt Zug auf die Jahrrechnung vom Juli 1709 in Baden - AH 126, 350

193

1636-1645

A

EINNAHMEN¹ "[DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] VOHN A[^o] 1636 BIS A[^o] 1644 UNDER H LANDTVOGT [JAKOB] BIRCHER [VON LUZERN, IM AMT VON 1635 BIS 1637] BISS UFF H LANDTVOGT [JAKOB] AN DER MATT [=ANDERMATT] VOHN ZUG [KONKRET: VON BAAR, IM AMT VON 1643 BIS 1645]"

"Alles dass ich in miner Amtsverwaltung der Landtschrybery ingnommen und für min Eygen bekommen; angfangen under H Landtvogt Birckern Von Lucern in den herbstgrichten A.^o 1636. den 6ten Novembris. Volget hernach.

"Erstlichen von den hodleren von Vilmärigen Einer gnambt sen[n]buob sampt synen gespanen Wegen dass H. Landtvogt [Bircher] Jnen dass hodlen erlaubt für min theil	21 gl
Nachen herbstgrichten überal an Allen Zuo fahlen han ich empfangen	105 gl 20 ss
Wegen dass ich Zuo Villmärigen an einem erkauff- ten Gricht gewessen ist mir ervolget	7 gl
Wegen fendrichss natters [=Notter, von Boswil] Ussgmachten handelss ist mir Worden	6 guott gl
Vogt Jöry [=Jöri] hatt ein hoff kaufft derowegen mir für min gehebte mühe von der verkaüfferj worden	3½ gl
Wegen einss verglychs Zwüschenndt Andress Donat [von Wohlen] und syner Muotter	2 gl
Wegen einss verglychs	1 gl
Eyn verglych	1 gl
Vohn der Reformation [die Verwaltungsreform in den Freien Ämtern gemeint] wegen ist mir für min theil geben worden	28 gl
Mehr	½ gl
Wegen dess scheür hansen [=Scheur Hans] syner schwöster und Muotter uss kouff	7 gl 20 ss
Do ich mit H Landvogt Zu Sinss gsyn für ettliche ussgemachte hendel	12 gl
Von dryen vogtssrechnungen	10 gl
Mehr von 2 vogtsrechnungen	14 gl
Vohn den hodleren vohn vilmärigen Zum guotten Jahr [1637] unnd huss steur ist mir worden ein mütt roggen thuot	7 gl
unnd	28 gl
Mehr	1 gl 30 ss
Myner frauwen [Maria Barbara Reding]	4 gl
Mehr	4 gl 3 bz
Mehr	2 gl
Mehr	4½ gl ²
Mer	1 gl 10 ss
Wegen einer vogtss rechnung	4 gl
Mehr	6 gl 10 bz
Wegen Zwohn Vogtrechnungen Unnd audientz geld	10 gl 1 dicken
Mehr	5 gl
Widerumb	18 gl
Mehr	3 gl
Mehr	1 guten gl
Mehr	4 gl
	2 d
	3 quot gl ³
Mehr	17 Kronen
Mehr	3 Kronen
Mehr	5 gl
Mehr	15 gl
Mehr	32 [?] ⁴ gl
Mehr	6 gl
Mehr Wegen den Meyen grichten [1637]	212 gl
Mehr	50 gl
Mehr	30 gl

Mehr	28 gl	
Mehr	70 gl	
<u>fur die brieff</u>	<u>170 gl</u>	
Summa Summarum Alles innämenss under h Landt: Bircher A 1637.	977 gl	10 ss
Volgt was ich A. 1637 under H Landtvogt [Peter] furrer vohn Ury in-		
gnommen[:]		
Erstlichen	56 gl	
Mehr	10 gl	
Mehr	8 gl	
Mehr	6 gl	
Mehr wegen den hodlern vohn vilmärgen	40 gl	
Mehr	8 gl	
Mehr umb ein Augenschyn ⁵	6 gl	
Mehr vohn Gottshus [=Abtei] Mury wegen dess ur-		
kundt do ich 1½ dublen kosten ghan	33 gl	10 ss
Mehr wegen eines kaufften grichtss darby ich gsyn	7 gl	
Jtem Wegen des schaffners ... [der Herrschaft]		
hilffikhen [Heinrich Lussi?] kindsrechnung	14 gl	
Mehr	2 gl	20 ss
vohn breidtschmid [=Breitschmid]	6 gl	
Vohn Jogli Saxer	10 gl	
Wegen Aman [der Abtei Muri in Wohlen?, Rudolf]		
keüschchen [=Keusch, von Wohlen] handels	14 gl	1 d
Mehr	7 gl	
Mehr	18 gl	
Mehr vohn Hans schönen [=Schön]	5 gl	
Mehr	2 gl	
Mehr	6 gl	
Mehr wegen eines berner [Untertanen?] buos	6 gl	
An Audientzgeld in den herbst grichten	29 gl	
Mehr Zuo Sinss	8 gl	
...		
Mehr Wegen des hodlers[?] ⁶ Zuo Mury Widerkheren		
[= Wiederkehr]	7 gl	20 ss
Zuo hitzkirch	13 gl	20 ss
Mehr empfangen an unterschiedlichen mahlen	25 gl	
Wegen einer rechnung	4 gl	
Wegen den hodleren so gestrafft worden	23 gl	
vohn heini hasen [=Haas] vohn dинthi-		
ken[?] ⁷ =Dintikon] wegen hodlens	12 gl	
Mehr von unterschiedlichen mahlen	25 gl	
Mehr Empfangen	33 gl	
Mehr vohn hansen bucher [?] ⁸ ein malter haber		
thuodt	13 gl.	
Mehr vohn den heiden [=Zigeuner] 2 ellen rodts		
duoch[?] ⁸ Und	4 gl.	20 ss
Mehr vohn anderen sachen	18 gl	
Mehr vohn dem [Untervogt von Wohlen] Jaglj		
eppisser Wylen syn vatter [Hans Eppisser] schon		
vohn altem uff die 20 gl schuldig gsyn auch ich		
wegen des Lang Wirigen Woller geschäfts [den		
Eppisserhandel in Wohlen gemeint] ⁹ vil meühe und		

Arbeit Zum offteren mahl gehabt selbiges ouch uff die 12 dag an ein Andern gewärt, hatt er mir für das vorgeschriben und al- les ettliche fuoder holz so er mir vor- geben, und one Zue ver Ehrt in bysyn [des] Weibels ... [des Amts] Vil[l]mergen [Mel- chior Wirth]	27	guot gl	25	ss.
Mehr vohn sickly[?] ¹⁰	8	gl		
Vohn einem grossen fahl	12	gl		
Schreiber[?] ¹¹ geldt	2	gl		
Mehr Wegen eines rits gen Sarmistorff [=Sarmen- storf]	6	gl		
Audientzgeld	1	gl		
Audientzgeld in 2 malen	4	gl		
Mehr wegen [des Unter?]vogt[s] ... [des Amts] hegligen [=Hägglingen]	8	gl		
Wegen [Hans] heinrichen rupen [=Ruepp, von Sar- menstorf] und hans puren [=Baur] vogts rech- nungen ^{11a}	10	gl		
Wegen vogts [Hans?] Kottman[n]s vohn schongen rechnungen	4	gl		
Mehr Wegen anderer rechnungen	11	gl		
Mehr Wegen hans rupen [=Ruepp] rechnung	7	gl		
Vohn einem gricht Zuo Wollen [=Wohlen]	3	gl	30	ss
Mehr vohn JoglJ schmidts [=Schmid] rechnungen	4	gl		
Mehr empfangen	2	gl	20	ss
Wegen eines Lächens hatt gulden 50 gl. thut mir	25	gl		
Mehr ein Lachen hat gulden 4 gl thuot mir	2	gl		
Jn den herbstgrichten bekhommen	189	gl		
Mehr empfangen in minem hus [der Wälismühle zu Bremgarten] Zuo unterschidlichen mahlen	13	gl		
Mehr empfangen für ein rechnung	4	gl		
Mehr empfangen vohn vogt hans [Kottmann?] vohn schong[au]	7	gl		
Mehr von [dem] Aman [der Abtei Muri in Wohlen, Ulrich] Dubler	8	gl		
Mehr vohn hitzkircher hus [=Kommende Hitzkirch]	12	gl		...
Mehr von hans Keusch naher	40	gl		
Dis Jahrs vohn Brieffen empfangen	190	gl		
Mehr Wegen der gfangnen [im Gefängnis zu Brem- garten?] meuhe und arbeit	70	gl		
<hr/>				
Summa Alles Jnnemmens Jm ersten Jahr der Landtvogty	1155	gl		
Wytters ingnommen im Anderen Jahr der Landtvogty vohn A[^o] 1638 bis uff 1639 ouch uff Joanne Baptistae [=24. Juni] Erstlichen von [dem Unter-]Vogt ... [des Am- tes] niderwyl [=Niederwil] Wegen ettlicher meuhe	5	gl		
Am Jahr marckt [in Bremgarten?] Audientzgeldt	1	gl	10	ss
Mehr vohn einem hartzer dem ich hartzens Wegen ein gschrift gemacht	10	gl		
Mehr Audientzgeld empfangen	4	gl	20	ss
Mehr vohn einer vogts rechnung	4	gl		
Mehr Audientz geldt	1	gl		

Mehr Audientzgeldt	2 gl ...
Mehr Audientz gelt	4 gl
Wegen einer dödig	4 gl
Verehrungen	2 gl 20 ss
Wegen innämung eines Augenschyns	3 gl 20 ss
Vohn einem leen puhr deme ich Widerumb Zuo Nüw syn- ner Ansprach verhuflflich gsyn fry willig gelt	16 gl
Jngnomen an bussen grichthen[?] ¹²	
Vohn einem fahl	6 gl
Audientz gelt	15 gl
Mehr Zuo ... [verschiedenen] mahlen vohn Audientz geldteren und Anderem empfangen	117 gl
Mehr vohn unterschidlichen Appellatzen empfangen	38 gl
Mehr vohn Lächen empfangen	61 gl
Vohn der Gmeindt Wollen für kösten und mühe und Arbeit Alles	25 gl
Vohn einem ehhandel vohn hitzkirch nacher für meühe Arbeit ehr und gwehr	50 gl
Zuo Vilmergen vohn ehr unnd gwehr so h Landtvogt [Furrer] vilen verschultbaren Widerumb geben für mein theil	300 gl
Vohn [dem Unter]vogt [des Amtes Villmergen] fend- rich [Hans Hoffmann] ...	80 gl
Wytters vohn den Würten Zuo Vilmergen Wegen einer neüwen ufrechnung	100 gl ...
Mehr vohm Müller vohn Walteschwyl [=Waltenschwil] empfangen	8 gl
Wegen des uskauffes vohn Bettwyl hatt der schuoh- m[acher?] geben	20 gl
[Unter]vogt [des Amtes Bettwil] Klaus [=Niklaus Kottmann] ouch selbendt wegen gut willigen Wys geben	7 gl
Vohn einem kaufften gricht Zuo vilmergen do min [Landschreiber-]Substitudt [Uriel Seiwitt ?] gsyn 5 gl. bringt mir	3½ gl
Mehr So mir Aman [Ulrich] Dubler verert Wegen syn handels	14 gl
Mehr Audientz[geld] Zuo unterschidlichen mahlen	6 gl
Mehr Audientz gelt Zuo ettlichen mahlen	7 gl
Mehr Audientz gelt	3 gl
Mehr vohn [dem Unter]vogt ... [des Amtes] hitzkirch vohn einer rechnung	4 gl 8 gl
Mehr Audientz gelt	9 gl
Mehr vohn 5 kaufften grichten und ein reces dem Apodegger [von Bremgarten?]	20 gl 30 ss
Jngnommen vohn Zubler	17 gl
Vohn Hanns kock [=Koch] vohn vilmergen denen hodler	19 gl
Vohn denen Wurten vohn Sarmistorff wegen einer neuwen befryung für min theill Wie h Landtvogt	90 gl
Mehr	20 gl ...
Vohm Hans Jsenegger vohn vilmergen	20 gl
Mehr Al mit ein Anderen Zum guten Jahr [1639] [Vom] Weibel ... [des Amtes] Boswyl [Heinrich Hildbrand] vererht	6 gl 7 gl.
einer vohn dodickhen [=Dottikon] gelt vererht	2 gl 20 ss

Mer Zuo under schidlichen mahlen Audienzgeldt	20 gl
Jn fasnachtgrichten [1639] Audientzgeldt und Sonst	
Zuo fahlige sachen	50 gl
Mehr vohn Zuo fählichen sachen Zuo underschidtl-	
chen mahlen	70 gl
vohn einer Appellatz	6 gl
vohn vogt Eychmanes [=Eichmann] handel und meehr	20 gl"

Die nachfolgenden Angaben könnten aus dem Jahr 1642 stammen:

"vohn denen Lächen vohn hizkirch ist
 Jedem [d.h. dem Landschreiber Zur-
 lauben und Landvogt Johann Mel-
 chior **Leuw**, von Nidwalden] Worden 50 gl
 Vohn dem Waltenschwyler Zehenden Jedem 50 gl ½ ducaten
 thut bed 50 Kr[onen] 2[?]¹³ du[katen]
 NB thut L[and]vogt und [Land-]Schri-
 ber sammedthafft 80 Kronen
 vohn dem Lähen hoff Zuo Göslichen
 [=Göslikon] dem spital Zuo Bremb-
 garten gehorig jedem 30 gl ½ du[katen]
 thut 30 Kr[onen] 1 du[katen]¹⁴
 ...

Su[mm]a ...[?]¹⁵ des lesten Jahrs

ohne den schulden[?]¹⁵ 1384 [gl.] 30 [ss]

NB die h [Schultheiss und Rat] vohn Bremgarten hendt sidther sy obi-
 ges gelt erlegt mir durch H. Schulthes [von Bremgarten, Ulrich]
 honnegger [=Honegger] Lassen Anzeigen das sy an alten gschriftten
 funden das man nur 50 Kr. fur beide Lehen [in Waltenschwil und
 Göslikon?] geben, dessentwegen man dis nit selle authentischer
 wys verzeichnen domit sy nit gestaigeret werden, hingegen aber
 handt sy Zuo vohr Anzeigt sy habendt vohn denen [Dorfgenossen]
 vohn waltenschwyl 50 Kr. vohn denen vohn Goslichen 30 R geben do
 sy selbsten darvohn vohn kirchspiel[?]¹⁶ 76 gl. genomen. Also das
 sy glychsam ein rechtsame wolten darus machen Dessent wegen raht-
 sam syn Wird das man inskünfftig 5 vohn hundert wie man wol be-
 feugt nemen, domit min G. h. ... [und] Obern [den VII in den Frei-
 en Ämtern reg. Orten - VIII Alte Orte ausg. BE -] auch nichts Ab-
 gange.

[gez.] L[and]schriber Zurlauben

Was ich under h L[and]vogt [Jakob] An der mat vohn Zug im ersten
 Jahr [1643/44] bekommen[:]

Erstlichen vohn einem undervogt ... [im Amt] boswyl	40 Kr.
vohn dem undervogt ... [des Amtes] vilmergen [Hans Hoffmann]	... ¹⁷
vohn einer Kundtschafft	... ¹⁷
vohn einem [Dorfgenossen] vohn hemberen [=Hembrunn] wegen brieffen und gehalter	4 gl 20 ss
Verners Empfangen An ...[?] ¹⁸	34 gl.
vom neuwen Fendrich [Kaspar?] Ku[h]n vohn Walthäu- seren [=Waldhäusern] nebendt 1½ dublen trinkgelt miner frauen [Maria Barbara Reding] fur min theil empfangen	100 gl

Jm herbstgricht [1643:]	
Vohn Jacob Sutter [=Suter] vohn Alihen [=Alikon] fry wiliger wyss	7 gl 20 ss
vohn hansly Keuschen [=Keusch] vohn boswyl	4 gl
Undervogt Josten [=Jost]	4 gl
Jagli natter [=Notter] vohn ni[e]derwyl vohn syner buss	25 gl
hans mo[o]s vohn bettwyl verehrt	14 gl
Caspar hirt vohn Zürich vohn synem Lächen ein theil	6 gl 10 ss
vohn Rony Zimmerman[n] vohn wollenschwyl [=Wohlen- schwyl] synen Lächen[?] ¹⁹ myn theil	30 gl
von Joglj Meyer [von Villmergen] ²⁰ se[lig] fal	6 gl
Andres ... [Steinmanns] ²⁰ von Anglichen [=Anglikon] se fal	16 gl
Zuo Vilmergen audienz gelt	4 gl 20 ss
Jost Arnez [=Arnet]	2 gl 20 ss
Aman [der Herrschaft Heidegg, Hans?] Spilhoffer [=Spillhofer] ²¹ audientz	3 gl
Jacob Lang vohn rihnah [=Reinach?]	2 gl ...
Den 3 ... [Dezember] A ^[o] 1643 Zuo nider wyl da ich mit [dem Unter]vogt [von Wohlen] fendrich [Hans] Kuon [=Kuhn] und Amptsweibel [von Vill- mergen?, Melchior?] Wirt[h] Wegen der wäserung uffm Augenschyn gsyn mir für min theil worden	6 gl
Den 10 ... [Dezember] A 1643 Zuo Hizkirch An Jost rotten [=Roth] se: und Hans Spörrys [=Spörri] dess schmidts Uffalsdag fur min belohnung worden darvohn ich die leze geben	7 gl 20 ss
Vohn dem Augenschyn so sich Zwüschenndt Joglj Meyer und Uly Kohen [=Koch] vohn beutihen [=Büttikon] ingnomen mir Joglj geben	7 gl 20 ss
Vohn dem Augenschyn und Vergleich Zuo vilmergen endt Zwüschenndt der gemeindt und heini hoffman [n, von Villmergen?]	11 gl 20 ss
Vohn denen [Dorfgenossen] vohn büschikhen [=Büschi- kon] wegen jres handels	7 gl 20 ss
Vohn den vogtsrechnungen ungar	50 gl
Vohn heiny Kohen [=Koch] vohn bütihen [=Büttikon] Wegen synes handels	7 gl 20 ss
Vohn dem Krämer so Welsch Empfangen	15 gl
Vohn den uffals dagen vohn hizkirch	15 gl
Vohn einem Anderen Lähen von Wallenschwyl [=Wal- lenschwil?] den 12 febru[ar] [1644] min theil	30 gl
den 1 Aprille A [16]44 hab ich wegen ungar und 45 stuchen früchten bereinigung vohn Gottshus Schennis [=Schänis in dessen Herrschaft Nieder- wil?] Empfangen	100 gl
Von Anderes Abt vohn boswyl	7 gl 20 ss
Vohn [dem Unter]vogt [und Amts]fendrich [Hans] hoffmann vohn vilmergen	6 gl
Vohn synem [Hoffmanns?] Sohn Wegen einess brieffs	20 gl
Zuo boswyl do ich die marchstein gesetz	7 gl 20 ss
Caspar Müller vohn vilmergen Wegen augenschyns	7 gl 20 ss
Jerg Mäder wegen einer rechnung	24 gl ...

Vohn uly Meyers vohn Waltheuseren [=Waldhäusern] rechnungen	7 gl 10 ss
Jnn den Meyengrichten [1644] ungfor An Allem so ich hierin theil vohn fählen undt Audientz ... [bekommen?]	100 gl
Jtem von denen [Dorfgenossen] von Sarmenstorff wegen uberahrenss For ehr und gwehr	100 gl
Mehr vohn den ober niesembergern [d.h. den Dorf- genossen von Oberniesenberg] wie bewüst	100 gl
Jm andern Jahr [1644/45:] Dess Weibelss ...[des Amtes] vilmergen [Melchior Wirth?] Widerpahrt Wegen viler muhe und arbeit geben	4 gl 20 ss
Vohn Hans Lochinger vohn Sarmistorff Wegen viler muhwaltung syness ererbten gutss ... [erhalten] den dienern 2 gu[te] gl	4 gu[te] gl
Vohn hans Jagli frey von Sarmenstorff für min theil	7 gl 20 ss
Vohn Caspar Lütj [=Lüthi] hab ich Wegen vil fälti- gen gehabten geschäftten mit synen vetteren so für ein Landtgricht gestelt worden, und Jren we- gen Enpfangen frywilliger Weiss	24 gl
Von der vilmergeren [d.h. der dortigen Dorfgenos- sen] wegen gehabter meühe und Arbeit an die 3 dag	15 gl
Vohn den Kauffleüten [der Freien Ämter?] wegen us- gebrachter fryheit dass sy die fremden vertriben megen	37 gl 20 ss
Vohn der Fr[au] Verwalterin [Maria Buchmann? , der Gattin von Verwalter Gabriel Wissing sel.] vohn [der Kommende?] dobel [=Tobel] wegen Jren hendlen	25 gl 20 ss
Vohn Caspar Bernhard [?] ²² vohn Anlichen [=Angli- kon] audienz	4 gl
Vohnss Kilchmeyerss vohn vilmergen des Meyerss [= Meyer] rechnung	6 gl
vohn heüschen	3 gl 10 ss
vohn uly [Meyer? gen.] roniss [=Roni, von Villmer- gen] Zween rechnungen	8 gl ...
Vohn dess ...[?] ²³ Jogliss rechnung	3 gl 20 ss
Vohn dem geis[s]man[n] vohn hegligen audienzgelt	3 ²⁴ gl
Vohn hanss Blattmern [= Blattmer] vohn neslenbach [=Nesselnbach] vohn einer rechnung	5 gl 10 ss
Jtem vohn einer	30 ss
Vohn Ulrich Seillerss vohn ni[e]derwyl rechnung	4 gl 20 ss
Wegen Jnnämmung Augenschyns uffem niesenberg	4 gl 10 ss
Neue Praelat vohn Mury [Abt Dominik Tschudi] hatt mier den 8 Mai [1645] geben vohn wegen gehalt- nem Meyen grichten [im Amt Muri, einer Herrschaft der Abtei] und hanss Joglj oehen	30 gl
Dem Landtvogt hattss sigel gelt Jm ersten Jahr [1643/44] ertragen	418 gl
Jm anderen [1644/45]	460 gl.
Vohn 71 stuckh früchten bereinigung Zuo Wettingen [wohl Güterbesitz der Abtei in den Freien Ämtern gemeint] heb ich Enpfangen	71 Kronen
Vohn 17½ stukh ... [des Klosters] frauwenthall [in den Freien Ämtern]	17½ Kronen

Die [Dorfgenossen] vohn Sarmistorff wegen erlangter gerechtigkeit eignen grichts und weibelss	100 gl
Vohn den vilmergeren [d.h. den Dorfgenossen daselbst] wegen gehebter Arbeit Jrenhalben frywillig geben	30 gl
Vohn des Gottshus hermetschwyl Lächen höff Zu Waltenschwyl sein 4000 gl wert habendt wir empfangen uss geütte	10 ... [Viertel] Kernen
Weilen sy aber ein Rechtsamme hierus machen Wolten Als Khan und sol man inskönnftig 5 vohn 100 pretendieren damit den Rechtsamen nichts benommen Werde	
...	
Sum totale Jm Andern Jahr ufs minst	2400 gl

Volget hernach Alles so ... [mir] verehrt Worden sydt dem 11ten ... [Dezember] 1636. Jars, do ich Zuo erstem in die [Wälis-]Müly [in Bremgarten] Zogen.

Erstlichen vom [Unter]vogt fendrich [Hans] Khuon von Wollen. 46 Wällen strauw.

Fendrich Notter von Boswyl hatt mir auch geben 40 Wällen strauw.

Vonn Hanss Breidtschmid [=Breitschmid] von Wollen ist mir Zur hussstür verehrt Worden ein Kalb 38 lb. wägend

Vom schnabel Wirdt Zuo Wollen [Hans Isler] 31 Wällen strauw

Aman [der Abtei Muri im Amt Bünzen] Lux [Ammann] dessglychen".

- 1) Bei der Bearbeitung dieses Dokuments wurden auch die entsprechenden Landvogteirechnungen in StA AG 4244 herangezogen.
- 2) Diese und die 3 vorangehenden Zeilen sind durchgestrichen.
- 3) Diese und die 7 vorangehenden Zeilen sind durch gestrichen.
- 4)

5) Die drei letzten Wörter sind später hinzugefügt worden.

6)

7)

126/193

8)

9) *s. Siegrist/Eppisserhandel*

10)

11)

11a) *s. Zurlaubiana AH 30/31 Pt. 4*

12)

13) *Zahl nicht eindeutig lesbar*

14) *Am Rand schrieb Zurlauben noch: "Hizkirch und Bremgarten".*

15)

16)

17) *Summenangabe fehlt*

18)

19)

20) s. StA AG 4244 Landvogteirechnung 1643/44

21) s. Zurlaubiana AH 13/107

22)

23)

24) Diese Zahl ist mit einer 4 überschrieben.

 AH 126, 351-361 - Blatt 351^v, 354^r, 360^v-363 leer

194

1709 März 2.

A

 SCHREIBEN¹ VON BÜRGERMEISTER UND RAT VON ZÜRICH AN [DEN] LAND-
 VOGT [IM THURGAU, JOHANN JAKOB ACHERMANN]

"Auss dem, Unss disseren morgen Recht eingetroffenen andtworth
 Schreiben, haben Wür aussführlich ersehen, auss was eigentlichen
 bewegursachen, Unssere respectivè Liebe angehörige [der Weber]
 h[an]s Jacob **Böschenstein**, und [der Bäcker] h[an]s Caspar **Sulger** vor